

Fahrzeugbaugruppe	Technische Spezifikation	Vs. 1.3 (18.10.2015)
<b>Karosserie</b>	<p>Scaleauto GT im Maßstab 1:24 (Audi R8, BMW M3, BMW Z4, Jaguar XKR, Mercedes SLS, Porsche Cup, Porsche RSR sowie Viper SRT). Alle Teile der Karosserie und des Inlets müssen verbaut sein. Die Karosserie muss den Leitkiel und die Räder in der Draufsicht vollständig verdecken. Karosserien müssen mindestens über 3 Startnummern <u>und eine Rennlackierung</u> verfügen. Das Bearbeiten der Karosserie (z.B. Ausschleifen, Biegen etc.) ist verboten! Aussenspiegel dürfen flexibel befestigt werden. Spoilerhalter dürfen aus Gummi ersetzt werden, sofern diese den Spoiler an der gleichen Position wie der Originalhalter positionieren. Der Heckspoiler darf durch das Carbonkit von Scaleauto ersetzt werden. Dieser muss vollständig (drei- bzw. vierteilig) sein.</p> <p>Zwischen Domen und Karosseriehalter dürfen im Bedarfsfall (Verzug / Ungleiche Domlänge) Beilagscheiben oder Distanzhülsen verwendet werden. Die Muttern an den Karosseriehaltern dürfen durch einen Metallstreifen mit Gewinden ersetzt werden.</p> <p><b>BMW M3:</b> Die "Mini-Z"-Halterung an der Frontseite darf zur besseren Platzierung des Leitkiels entfernt werden.</p> <p><b>Porsche RSR:</b> <del>Der Frontspoiler/Splitter darf soweit abgeschliffen werden, dass die Unterkante eine Linie mit der Unterkante der Seitenschweller bildet. Um die Festigkeit der Front nicht zu schwächen, darf ein Eigenbau-frontspoiler montiert werden (Achtung bei Carbon! → elektr. Leitfähig).</del></p>	
<b>Scheiben- und Fahrereinsatz</b>	<p>Prinzipiell sind die original Einsätze zu verwenden. In diesem Fall dürfen keine Teile weggelassen werden! Das Fahrerinlet darf im Bereich des Motors thermisch verformt werden, um einen Wackel zu ermöglichen, Materialabtrag ist nicht zulässig.</p> <p>Folgende Maßnahmen sind zur Erhöhung der Chancengleichheit erlaubt:</p> <p><b>Audi R8, BMW Z4, BMW M3, Jaguar XKR, Mercedes SLS und Porsche Cup:</b> Scheiben dürfen durch Lexan ersetzt werden. Das Fahrerinlet darf durch ein tiefgezogenes Inlet ersetzt werden, jedoch sind die originalen Anbauteile wie bspw. Fahrerfigur und -sitz, Lenkrad, Überrollkäfig, Feuerlöscher usw. zu verbauen.</p> <p><b>BMW M3 und Jaguar XKR:</b> Fahrerinlet incl. Fahrer und Sitz darf vollständig durch Lexan ersetzt werden.</p> <p><b>Porsche RSR, Viper SRT:</b> Nur das Fahrerinlet darf durch ein tiefgezogenes Inlet ersetzt werden, jedoch sind die originalen Anbauteile wie bspw. Fahrerfigur und -sitz, Lenkrad, Überrollkäfig, Feuerlöscher usw. zu verbauen.</p>	
<b>Beleuchtung</b>	Darf zusätzlich eingebaut werden, ohne andere Bauteile zu ersetzen.	
<b>Chassis</b>	<p>Es sind ausschliesslich original Fahrwerke (Scaleauto SC-8000 oder MSC) ohne Schwingarm zugelassen. Alle verbauten Teile sind beizubehalten. Um die Freigängigkeit des H-Trägers zu ermöglichen, dürfen am Chassishalter Scheiben bzw. Senkkopfschrauben am Karosseriehalter verwendet werden. T-Hülsen dürfen am H-Träger verwendet werden. Das Lösen der Befestigungsschrauben am Karosseriehalter ist um eine ¼ Umdrehung zulässig. Dadurch darf kein "doppelter Wackel" entstehen!</p> <p>Der Leitkielhalter darf von der Unterseite der Bodenplatte an der Oberseite des Chassis angebracht werden, allerdings nicht federnd bzw. schwingend. Zur Einstellung der Fahrzeughöhe dürfen diverse Achshalter von Scaleauto oder Plafit (auch höhenverstellbare Achshalter) und Unterlegmaterialien verwendet werden.</p> <p>Bodenfreiheit min. 1,2mm vor dem Rennen.</p> <p>Eine Platte aus beliebigem Material zum Niederhalten der Kabel unter der Vorderachse ist erlaubt. Diese muss fest mit dem Chassis verbunden sein, bspw. verschraubt !</p> <p>Falls das Gewinde zur Befestigung des Motorhalters ausreißt darf diese Bohrung von unten gesenkt werden. Teile der Mechanik, Bodenplatte, H-Träger dürfen entgratet werden, Senkungen dürfen nachgesenkt werden um den Sitz der Schrauben zu verbessern.</p>	
<b>Gewichte</b>	<p>Mindestgewicht 210g. Trimmgewichte dürfen nur auf der Chassisinnenseite angebracht werden.</p> <p>Karosserie: Um die Chancengleichheit zu erhöhen ist ein Deckelgewicht von min. 67g einzuhalten. Die original Karosseriehalter dürfen nicht ersetzt werden. Das Gewicht ist zwischen den beiden Domen der Karosseriehalter an der Seitenwand oder auf den Haltern anzubringen. Nur bei <b>Porsche Cup und RSR</b> dürfen die Gewichte über die Dome hinausragen.</p>	
<b>Schrauben</b>	Freigestellt	
<b>Motor</b>	Ein Scaleauto SC-0025 oder SC-0025B oder SC-0026. Die Banderole darf auf der zur Bodenplatte gerichteten Seite zur besseren Wärmeableitung entfernt werden. Die Verwendung einer Wärmeleitpaste ist zulässig.	
<b>Getriebe</b>	Material und Hersteller der Zahnräder sind frei. <u>Die Übersetzung ist freigestellt.</u>	
<b>Kabel</b>	Die Art der Leitungen ist freigestellt. Sie können an das Chassis mit Band und/oder Klebstoff <u>ohne Überschüsse</u> geklebt werden.	
<b>Leitkiel</b>	Freigestellt, nur einer.	
<b>Schleifer</b>	Litzen, Hersteller freigestellt.	
<b>Felgen</b>	Durchmesser 21mm, Breite hinten max. 13mm, vorne min. 8mm Felgeneinsätze müssen vorhanden sein (Hersteller frei), die Bremsscheibe(n) dürfen entfernt werden. Alternativ zu Felgen mit Felgeneinsatz sind auch Designfelgen erlaubt (eine gelochte Felge gilt nicht als Designfelge!).	
<b>Vorderreifen</b>	Original oder schwarzer Moosgummi. Durchmesser min. 24,5mm. Das Versiegeln der Vorderreifen ist zulässig, <u>bei Originalreifen Pflicht.</u> Der Reifen muss die Felge in voller Breite bedecken und darf nicht konisch geschliffen werden (min. 7mm Bodenauflage).	
<b>Hinterreifen</b>	Schwarzer Moosgummi. Durchmesser max. 27,5mm, Breite max. 13mm. Wir empfehlen Scaleauto-ProComp3 Reifen (rote Markierung).	
<b>Achsen</b>	Durchgehende Vollstahlachsen an Vorder- und Hinterrädern mit einem Durchmesser von 3 mm. Einzelradaufhängung sowie frei drehende Vorderräder sind nicht zulässig.	
<b>Lager</b>	Es dürfen <u>Kugellager (offen oder geschlossen)</u> verwendet werden.	
<b>Magnet</b>	Keiner – Ggf. muss der Magnet zusammen mit dem Magnethalter entfernt werden. In die dadurch entstehende Öffnung darf kein Material eingeklebt werden, die Öffnung darf von der Chassisoberseite jedoch überdeckt werden.	
<b>Bahnspannung</b>	12V – kann von der Rennleitung am Rennabend den Umständen angepasst werden.	
<b>Regler</b>	<u>Regler sind freigestellt, dürfen aber keine eigene/zusätzliche Stromquelle haben. Der Anschluss erfolgt über drei Bananenstecker (4mm).</u>	
<b>Leihfahrzeuge</b>	Leihfahrzeuge werden nur unter Zustimmung aller Teilnehmer verliehen!	

**Allgemein gilt: „Was nicht ausdrücklich erlaubt ist, ist verboten!“**